

nachgesetzte Ordnung, Und articul A^o. 1651 gemacht, und dieselbe desto vester in Jhren gemüethern haffeten, haben Sie selben mit einem feyerlichen Eyd, oder Eydlichen gelübt 1658 den 22. Apperellen bestättet.¹

Die Articul aber disess Gesätzess seynd folgende, welche in burger buech einverleibt seynd

Hierauf folget dass begehren.

Hochwürdigiste Hochgebohrenen Fürst, allzeit Gnädigster Vatter.

Es ist nit an demme, dass Meine Pfahrkinder nit den Geist und Willen habe[n] diese Gesetz, und Articul nach möglichkeit Zuo halten; dass Sie nit begehren, dass Selbige Sollen abgethan oder aufgehelt werden; weilen aber dass Fleisch schwach, bitten Sie, dass der auff diese Articul hinzuo gesetzte Eyd, auss denen Gründen, welche Jch Eüwer hochfürstl. Gnaden Mündlich eröffnet habe, aus der Selben habenden Apostolischen Gewalt, und Authoritet mögte nachgelassen, und über Solchem mit Jhnen Dispensiert werden: Wie ich den auch in Jhrem namen gebetten haben will, Jndemme dises Eydliche Gelübt gewüsslich mehr Zum schaden, als Seelen Heil gereichen thuet, und nie mahlen mit gnuugsammer Überlegungen einmüethig [(.) wie hette geschehen sollen.) angenommen worden: Jndemme Sie solche Vätterliche Gad von Eüwer hochfürstl.^{en} Gnaden erwarten, thuen Sie mit Schuldiger Reuerentz um dero Wanckh, und Gnädigisten befelch dependieren. ...".

1) s. SSRQ Zug II 613 Zeile 2f.

"Copia". Wohl aus dem Besitz des Zuger Stadt- und Amtsrates, **Beat Jakob I.** Zurlauben - AH 147, 190^r

147/108A

1666 Februar 23., Luzern

A

SCHREIBEN VON NUNTIUS FEDERICO UBALDI [BALDESCHI] AN DEN [DEKAN UND] PFARRER VON ZUG, JOHANN GEORG SIGNER

"Folget die Antwort¹ dess herrens Nuncij[:]

Federicus Ubaldis [Baldeschi] ... [von] Gottess, und dess Hen Apostolischen Stuel Gnaden Ertzbischoff Zuo Cesarea dess allerh.^{sten} herren und Vatters **Alexandri** dess Namens auss Göttl.^r Providenz des VII. etc.

Demnach ein Lobl.^r Magistrat [Ammann bzw. Stabführer und Rat] Zuo Zug Vor etwelchen Jahren obgемelte Gesätz und Articul Zuo Verhütung dess Lasterhafften trölenss, und Practicierens aufgerichtet, und auf

dass die dieselbe desto steiffer observiert und gehalten wurden, sich selbst, und sich die burger derzuo mit einem Eyd verbunden: Jetzunder aber du durch die lange Erfahrungheit beobachtet und befunden, dass dise ehender Zum schaden alss Zum nutzen, und heil der Seelen gereiche, und uns in dero Namen demüetig gebetten, dass wir gnädig geruehen wolten, Sie von solchen Eydt Zuo absolvieren, und Ledig Zuo sprechen. Alss erkenne, wie dise bitt für rechtmässig, und thuen derohalben auss habender Apostolischen Gewalt dir Wohlehrwürdigem herrn Johann Georg Signer dess Orths Pfahrherrn gnädigist Zuolassen, dass du den gemelten Rath sambt den burgern, und allen den Jenigen, So mit disem Eyd behafftet seynd, von demselben in unserm namen sowohl in Geist- alss Weltlichem foro absolvieren und Ledig sprechen mögest und kanst. Jedoch also, dass du Sie Zuo haltung dieser Articlen, So weit dieselbe Zuo dem Frieden, und Nutzen dess gemeinen Wesens nutzlich, und dienstlich sind, aus allen Krefften ernstlich ermahnen thuest. Jn Urkund etc. ...

[gez.] Joannes Antonius **Rusconi**..., Secret[arius =Kanzler an der Nuntiatur]"

1) Es handelt sich hier um die Antwort auf Zurlaubiana AH 147/108.

"Copia" von der gleichen Hand wie AH 147/108. Wohl aus dem Besitz des Zuger Stadt- und Amtsrates, **Beat Jakob I.** Zurlauben AH 147, 190^v

147/108B

1666 März 14.

A

BESTÄTIGUNG, DASS DER DEKAN [VON ZUG, JOHANN GEORG] SIGNER, ANLÄSSLICH EINER PREDIGT FÜR DAS TRÖLEN UND PRAKTIZIEREN ABSOLUTION ERTEILT HABE

"Anno 1666 den 14^{ten} Mertzen hat der ... H.^r Decan Signer der Hl.^{en} Geschrift hochgelehrte Doctor und hiesiger Statt wachtbahrigister Pfahrherr heütigen tags under währender Predig, die Er gehalten. von der Pestilentzischen und allen freyen ständen höchst schädlichen Laster dess trölenss und Practicierens aus habender autoritet und gewalt von dem hochwürdigsten Herrn Nuncio Apostolico Federico Ubaldo ... [**Baldeschi**]¹ öffentlich alle und Jede von namen und gemeine herren [Ammann bzw. Stabführer, Rat] und burger aus wass wiss dieselbe immer mit disem Laster verstricket, und behafftet wären, die gegenwärtige wie die abwesende, oder die abwesende wie die gegenwärtige